# Ṣaḥīḥ al-Buḫārī

Diese Infografik gibt einen Überblick über die Hadithsammlung **Ṣaḥīḥ al-Buḫārī**. Es erfolgt eine kurze Vorstellung des Autors, gefolgt von detaillierten Informationen über das vorliegende Werk.

## 1 Der Autor

Sein Name ist Abū ʿAbdillāh Muḥammad b. Ismāʿīl b. Ibrāhīm b. al-Muġīrah al-Buḫārī al-Ǧuʿfī. . Er ist im Jahre 194 n. H. geboren und verstarb 256 n. H.

Bereits im Alter von zehn Jahren begann er Überlieferungen auswendig zu lernen, zu den Gelehrten zu gehen und ihren Unterrichten strikt beizuwohnen. Danach lernte er im Alter von 16 Jahren die Bücher von ʿAbdullāh b. al-Mubārak und Wakiʿ b. al-Ǧarrāḥ auswendig. Auf der Suche nach Überlieferungen und im Bestreben, die Gelehrten zu treffen, begab sich al-Buḫārī auf ausgedehnte Reisen und durchstreifte die meisten Städte, Ortschaften und Winkel der islamischen Welt. Er erwarb sein Wissen von rund 1000 Gelehrten und sammelte dabei etwa 600.000 Überlieferungen.

## 2 Der Titel

Al-Buḫārī selbst nannte es: **al-Ǧāmiʿ aṣ-ṣaḥīḥ al-musnad min ḥadīṯi rasūlillāh ﷺ wa sunanihi wa aiyāmihi.**

Aufgrund der gewaltigen Popularität des Werkes und dessen Verfassers erlangte das Buch sowohl damals als auch heute die größte Bekanntheit unter dem Namen **„Ṣaḥīḥ al-Buḫārī“.**

## 3 Beweggründe für die Abfassung des Werkes

1 Al-Buḫārī sah Werke, welche in seinem Zeitalter verfasst wurden und fand darin sowohl authentische (*ṣaḥīḥ*), gute (*ḥasan*) als auch schwache (*ḍaʿīf*) Überlieferungen vor. Es entfachte in ihm die Leidenschaft, authentische Überlieferungen, an deren Authentizität kein Gelehrter zweifelte, zu sammeln.

2 Nachdem Isḥāq b. Rāhūyah „Würdet ihr doch nur ein Buch verfassen, in dem nur die authentische Sunna des Gesandten Allahs ﷺ gebündelt ist.“ sagte, sagte al-Buḫārī: „So drang dies in mein Herz ein und folglich begann ich mit dem Verfassen des al-Ǧāmiʿaṣ-Ṣaḥīḥ.“

3 Al-Buḫārī sagte: „Im Traum sah ich den Propheten ﷺ, als ob ich vor ihm stand und ihn mit einem Palmwedel verteidigte. Infolgedessen fragte ich einen Traumdeuter und er sagte mir: ‚Du wirst ihn vor Lügen verteidigen.‘ So bewegte er mich dazu, al-Ǧāmiʿzu veröffentlichen.“

## 4 Die Bedingungen von al-Buḫārī

Die Bedingungen von al-Buḫārī bestehen darin, dass er Hadithe nur von Überlieferern aufnahm, die per Konsens zuverlässig waren und diese bis zum jeweiligen bekannten Prophetengefährten (*Ṣaḥāba*) verzeichnete. Es gehört auch zu seinen Bedingungen, dass die Tradenten sich darin nicht gegenseitig widersprechen, sowie dass die Überlieferungsketten lückenlos und nicht unterbrochen sind.

Hinweis: Hadithe, welche al-Buḫārī ohne oder mit unterbrochener Überlieferungskette erwähnt, gehören nicht zu seinen Bedingungen.

## 5 Die Überlieferung desWerkes

Al-Firabrī erwähnte, dass 90.000 Personen das Werk von al-Buḫārī hörten. Zu den Überlieferern gehören:

1. Manṣūr b. Muḥammad al-Bazdawī
2. Ibrāhīm b. Maʿqil an-Nasafī
3. Ḥammād b. Šākir al-Fasawī.

Die Version, die im jetzigen Zeitalter und davor eine lückenlose Weitergabe aufweist, ist die von Muḥammad b. Yūsuf al-Firabrī.

## 6 Die wichtigsten Kommentare des Ṣaḥīḥ al-Buḫārī

1. „Aʿlām as-Sunan“ von Al-Ḫaṭṭābī (gest. 388)
2. „Šarḥ Ṣaḥīḥ al-Buḫārī“ von Ibn Baṭṭāl al-Mālikī (gest. 449)
3. „Al-Kawākib ad-darārī fī šarḥ Ṣaḥīḥ al-Buḫārī“ von Šams ad-dīn al-Karmānī (gest. 786)
4. „Fatḥ al-Bārī Šarḥ Ṣaḥīḥ al-Buḫārī“ von Ibn Raǧab al-Ḥanbalī (gest. 795)
5. „Fatḥ al-Bārī bi-Šarḥ Ṣaḥīḥ al-Buḫārī“ vom *Ḥāfiz* Ibn Ḥaǧar al-ʿAsqalānī (gest. 852)
6. „Umdat al-Qārī“ von Badr ad-Dīn al-ʿAinī (gest. 855)
7. „Iršād as-Sārī“ von Šihāb ad-Dīn al-Qasṭallānī (gest. 923)
8. „Faiḍ al-Bārī“ von Muḥammad Anwar al-Kašmīrī (gest. 1352)

## 7 Biografische Lexika überseine Tradenten

1. „Al-Hidāya wa al-iršād“ von Abū Naṣr al-Kalābāḏī (gest. 398)
2. „At-Taʿdīl wa at-Taǧrīḥ li-man aḫraǧa lahu al-Buḫārī fi aṣ-Ṣaḥīḥ“ von Abū Sulaimān al-Bāǧī (gest. 474).
3. „Al-Ǧamʿu bayna riǧāl aṣ-Ṣaḥīḥain“ von Abū al-Faḍl b. Ṭāhir al-Maqdisī (gest. 507).

## 8 Die Anzahl der Hadithe

Laut Ibn aṣ-Ṣalāh: 7.275 Hadithe mit Wiederholungen, ohne Wiederholungen: 4.000 Hadithe. Jedoch fallen bei ihnen unter diese Aussage auch die Überlieferungen der Prophetengefährten (*Ṣaḥāba*) und ihrer Nachfolger (*Tābiʿīn*). Es ist auch möglich, dass einige von ihnen einen Hadith mit zwei Überlieferungsketten als zwei Hadithe zählte.
Laut Ibn Ḥaǧar: 2.602 *mauṣūl*-Hadithe ohne Wiederholungen.
Die Anzahl der unterbrochenen Überlieferungen (*muʿallaq-marfūʿ*) über den Propheten ﷺ und welche der Autor nicht an einer anderen Stelle in seinem Werk mit lückenloser Überlieferungskette erwähnte liegt bei 159 Überlieferungen. Zusammen sind das 2.761 Überlieferungen.